# Hinterachsdifferenzialsperre

## Beitrag von „dschlei“ vom 24. Februar 2006 um 14:21

> Zitat von FrankS
>
> Die mittlere Sperre verbindet die beiden Achsen starr, das vorhandene Drehmoment wird also immer auf beide Achsen verteilt, dabei könnte aber trotzdem ein Rad hinten durchdrehen während das andere gar nicht dreht. Um das dann auch noch zu vermeiden braucht man die hintere Sperre.
>
> Zur eigentlichen (Um-) Frage: Ich könnte vermutlich auf 80% der Features und Optionen in meinem Touareg verzichten, dabei würde die Funktionalität nur marginal leiden. Trotzdem bin ich froh, so gut wie alle Optionen an Bord zu haben, denn man weiß ja nie, wann man sie mal brauchen kann. Ich fahre gerne mit einem Auto, von dem ich meine, es ist den meisten Situationen on- und offroad gewachsen (hoffentlich gilt das auch für den Fahrer )
>
> Gruß
>
> Frank

Aus meiner langjährigen Erfahrung mit verschiedenen SUV's kann ich nur sagen, dass die hintere Sperre bei glatten Strassen fast gefährlich ist! Jeder hier der ein SUV oder einen Pickup fährt (und das sind fast mehr als 50% der Bevölkerung) weiss, dass bei Strassengläte die eingeschaltete hintere Sperre das Hinterteil veranlasst, zur Seite wegzuschieben (es folgt einfach dem geringsten Wiederstand, und damit der Strassenwölbung). Daher möchte ich behaupten, dass eine hintere Sperre für Strassenfahren nachteilig ist!